

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 68 (1974)
Heft: 2

Buchbesprechung: Hinweise auf Bücher

Autor: B.W.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hinweise auf Bücher

Konterrevolution in Chile. Analysen und Dokumente zum Terror. Herausgegeben vom Komitee «Solidarität mit Chile», 1973. rororo aktuell. Fr. 6.50.

Dieser Band von rororo aktuell ist vom deutschen «Komitee Solidarität mit Chile» in Berlin, das im Mai letzten Jahres entstanden ist, zusammengestellt worden. Er bringt Berichte aus den «Chile-Nachrichten», welche das Komitee seit Juni herausgibt und erlaubt damit dem Leser, sich über die Zustände in Chile in den Monaten vor dem Militärputsch zu orientieren. Ein Anhang mit knapper Aufzählung der Ereignisse in Chile von 1970-1973, die Aufzählung der chilenischen Parteien mit ihrer Zugehörigkeit zu UP oder Opposition, sowie eine Kartenskizze von Chile sind nützliche Hilfen beim Bemühen um ein objektives Bild der Situation.

Ein Bericht an den auswärtigen Ausschuß des Senates der Vereinigten Staaten vom 21. Juni 1973 gibt Einblick in die Aktualität des multinationalen Konzerns ITT zum Sturze der Regierung Allende und zur Regierungspolitik der Vereinigten Staaten dieser Regierung gegenüber. Beispiele der Berichterstattung der internationalen Presse und einiger deutschen Zeitungen veranschaulichen, daß das Schweigen über den Terror, Parteinahme für den Militärfaschismus bedeutet.

Stefan Welsk versucht eine Analyse über Ursachen und Folgen des Putsches unter dem Titel «Das Scheitern der bürgerlichen Demokratie». Es ist eine Auseinandersetzung mit der bitteren Erfahrung, daß ein unblutiger Wechsel der sozialen Systeme scheinbar nicht möglich ist. Auf wenigen Seiten sind wichtige Erkenntnisse überzeugend und mit konkreten Beispielen herausgearbeitet.

B. W.

VOLKER LÜHR: Chile: Legalität, Legitimität und Bürgerkrieg. 1973. Luchterhand Verlag, Darmstadt. Fr. 11.90.

Der Untertitel dieser Studie lautet: Zur Durchsetzung sozialistischer Reformpolitik in einer parlamentarischen Demokratie. Ausgehend von Frantz Fanons «Theorie über Kolonialismus und Entfremdung» wird das Problem von Legalität, Legitimität und Gewalt untersucht und es werden Hypothesen über Reform und Revolution aufgestellt. Nach einer Analyse mexikanischer Verhältnisse und einer empirischen Untersuchung in einigen andern Staaten Mittelamerikas setzt sich der Verfasser mit der chilenischen Wirtschaftsstruktur als Ausdruck einer kolonialen Situation auseinander. Eine Darstellung der Agrarwirtschaft und der Zusammensetzung der in ihr beschäftigten Menschen, sowie der Industrialisierung des Landes, deren Anfänge in der Zeit vor 1914 liegen, führen den Verfasser zu einem eingehenden Studium der Arbeiterbewegung, dann zur Darstellung der Situation auf dem Land und schließlich befaßt er sich mit der Not der Bewohner der Elendsviertel in der Stadt, deren politisches Bewußtsein nur schwach entwickelt ist. Eine Analyse der politischen Kultur in Chile, der Funktion des Militärs, der Zusammensetzung der Wählerschaft Allendes, des Umstandes, daß Chile eingebettet bleibt in eine kapitalistische Umwelt zeigt, daß die Hauptschwierigkeit, vor der die Regierung Allende bei der Verwirklichung ihrer Pläne stand, eine Konsequenz der fortgesetzten und sich verschärfenden Unterentwicklung dieses Landes war. Im abschließenden Kapitel «Der Weg in die Krise» werden die Ereignisse vom April bis August 1973 geschildert, die dem Militärputsch den Weg bereiteten.

Im Gegensatz zu rororo aktuell «Konterrevolution in Chile» stellt die vorliegende Studie gewisse Anforderungen an den Leser. Sie gibt ihm aber auch die Möglichkeit vertiefter Erkenntnisse der durch die Ereignisse in Chile aufgeworfenen Probleme.

B. W.